KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Diez
Ortsgemeinde Eppenrod
AGS-Schlüssel: 14103038

Stichtag: 28.02.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 731

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 16

Einwohner gesamt: 747

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	361	49,384	370	50,616	731	100
davon Ausländer	14	50	14	50	28	3,83
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	50	8	50	16	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	6,25
gesamt	**369**	**49,398**	**378**	**50,602**	**747**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	34	4,651	41	5,609	75	10,26
10-19 Jahre	37	5,062	35	4,788	72	9,85
20-29 Jahre	37	5,062	30	4,104	67	9,166
30-39 Jahre	41	5,609	53	7,25	94	12,859
40-49 Jahre	48	6,566	44	6,019	92	12,585
50-59 Jahre	51	6,977	66	9,029	117	16,005
60-69 Jahre	63	8,618	46	6,293	109	14,911
70-79 Jahre	27	3,694	32	4,378	59	8,071
80-89 Jahre	23	3,146	21	2,873	44	6,019
90-99 Jahre	0	0	2	0,274	2	0,274
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**361**	**49,384**	**370**	**50,616**	**731**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,368	14	1,915	24	3,283
3-5 Jahre	12	1,642	14	1,915	26	3,557
6-15 Jahre	37	5,062	33	4,514	70	9,576
16-17 Jahre	8	1,094	11	1,505	19	2,599
18-20 Jahre	11	1,505	9	1,231	20	2,736
gesamt	**78**	**10,67**	**81**	**11,081**	**159**	**21,751**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,274	8	1,094	10	1,368
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	7	0,958	2	0,274	9	1,231
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,41	3	0,41	6	0,821
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,41	6	0,821	9	1,231
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	4	0,547	4	0,547	8	1,094
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,137	2	0,274	3	0,41
gesamt	**20**	**2,736**	**25**	**3,42**	**45**	**6,156**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	188	25,718	195	26,676	383	52,394
römisch-katholisch	64	8,755	66	9,029	130	17,784
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	3	0,41	2	0,274	5	0,684
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	9	1,231	9	1,231	18	2,462
ohne Angabe, gemeinschaftslos	97	13,269	97	13,269	194	26,539
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,137	1	0,137
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**361**	**49,384**	**370**	**50,616**	**731**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	143	19,562	132	18,057	275	37,62
verheiratet	181	24,761	180	24,624	361	49,384
verwitwert	10	1,368	28	3,83	38	5,198
geschieden	24	3,283	30	4,104	54	7,387
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,41	0	0	3	0,41
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**361**	**49,384**	**370**	**50,616**	**731**	**100**

Die Daten wurden am 02.03.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.